
Straßennamen,1 , 🌐 🗺️, Nord

- a) Wer war Käthe Kollwitz?
Womit befasste sie sich in ihren Spätwerken?

Tipp: Lese die Biographie

- b.) 📍 Wer wohnt in der Käthe-Kollwitz-Str. 32?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,1 🌐 🗺️, Nord

a) Käthe Kollwitz 1867 –1945, wurde als Käthe Schmidt in Königsberg/Preußen geboren. Ausgebildet wurde die **Graphikerin und Bildhauerin** u. a. bei K. Stauffer-Bern, der ihren früheren Radierstil maßgeblich beeinflusste. Ihre Arbeiten sind vom tiefem menschlichen Mitgefühl und sozialen Engagement geprägt. Inhaltlich befasste sie sich in Einzelblättern und Folgen zunächst mit historischer Thematik z.B. 'Ein Weberaufstand', 1897-1898 oder 'Der Bauernkrieg' 1903 – 1908. **Im Spätwerk konzentrierte sie sich besonders auf ‚Mutter und Kind‘**. Zum Gedenken an ihren gefallenen Sohn Peter entwarf sie ein Mahnmal, das 1932 auf dem Soldaten-friedhof in Flandern aufgestellt wurde. Im April 1945 endete ihr arbeitsreiches Leben in Moritzburg bei Dresden.

- b) Rehwinkel, Eike

Straßennamen,2, 🌐 🗺️, Süd

- a) Wann lebte Bettina von Arnim?
Wie hieß ihr Mann?

Tipp: Lese die Biographie

- b.) 📍 Was befindet sich in der Bettina- von- Arnim- Str. 21?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,2, 🌐 🗺️, Süd

a) Bettina von Arnim 1785 – 1859; wurde als Anna Brentano in Frankfurt am Main geboren. Die Dichterin war Schwester von Clemens Brentano und eine bedeutende Frauengestalt der jüngeren Romantik.

Seit 1811 war sie mit **Achim von Arnim** verheiratet, dem sie sieben Kinder schenkte. Zeitweise lebte sie mit ihm in Wiepersdorf, dann in Berlin. Sie widmete sich u. a. sozialen und frauenrechtlichen Fragen und sammelte Material über die Lebensverhältnisse der Armen. (Armenbuch, 1. Druck 1844 abgebrochen)

- b) Fußpflegestudio

Straßennamen,3, 🌐 🗺️, Süd

- a) Wer war Rosa Luxemburg ?
Wann wurde sie ermordet?

Tipp: Lese die Biographie

- b) 📍 Welche Familien wohnen in der Nr. 8?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,3, 🌐 🗺️, Süd

a) Rosa Luxemburg 1870 – 1919; schloss sich schon als Schülerin der sozialistischen Arbeiterbewegung an, emigrierte 1889 nach Zürich und studierte dort Nationalökonomie. 1899 zog sie nach Berlin und entwickelte sich zur führenden Theoretikerin des linken Flügels der SPD. 1907 wurde sie **Dozentin an der Parteihochschule** der SPD in Berlin. Sie begründete zusammen mit Karl Liebknecht die „Gruppe Nationale“ (Spartakusbund). Von 1915 bis 1918 war sie mehrmals in Haft. Danach gründete sie 1918 die Zeitung „Rote Fahne“. **Im Januar 1919** wurde sie von Freikorpsoffizieren **ermordet**.

- b) Familie Schulisch und Familie Kropf

Straßennamen,4, 🌐 🗺️, Süd

- a) Welchen Beruf hatte Clara Grunwald?
Wie alt wurde sie?

Tipp: Lese die Biographie

- b) 📍 Was erinnert heute in Neuendorf im Sande an die selbstlose Frau?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,4, 🌐 🗺️, Süd

a) Clara Grundwald 1877 – 1943; erblickte als Tochter einer kinder-reichen Judenfamilie das Licht der Welt. Ihr Vater war Rabbiner und Religionslehrer. Negative Kindheitserlebnisse veranlassten sie dazu Lehrerin zu werden. Ihre erste Anstellung fand sie an der Luise-Otto-Peters-Schule in Berlin. Clara war eine fortschrittliche **Lehrerin** und Verfechterin der Montessori-Pädagogik. Mit dem Machtantritt Hitlers verlor sie ihre Lehrererlaubnis. 1941 erfüllte sich ihr Wunsch in das Umschulungsgut Neuendorf zu ziehen. Anfang April 1943 wurde sie mit den Kindern und weiteren Mitbewohnern des Gutes nach Auschwitz-Birkenau deportiert. Das genaue Datum und der Ort ihres Todes sind nicht bekannt.

- b) eine Gedenktafel
-

Straßennamen,5, 🗺️ 🏠, Süd

- a) In welcher Zeit lebte Luise Hensel?
Welches war ihr bekanntestes Gedicht?

Tipp: Lese die Biographie

- b) 📍 Welcher Betrieb ist in der Luise-Hensel-Straße angesiedelt?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,6, 🗺️ 🏠, Süd

- a) In welcher Zeit lebte Lea Grundig?
Wodurch wurde sie bekannt?

Tipp: Lese die Biographie

- b) 📍, An welchen Fluss grenzt der Lea-Grundig-Weg

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,7, 🗺️ 🏠, Süd

- a) Wer war Lise Meitner und woran forschte sie?

Tipp: Lese die Biographie

- b.) Mit welcher Stadtlinie kann man die Lise-Meitner-Straße erreichen?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,8, 🗺️ 🏠, Nord

- a) Wer war Lina Radke?
Was war ihr größter Erfolg?

Tipp: Lese in dem Buch „Chronik der Frauen“

- b) 📍 Welcher Lebensmittelmarkt grenzt an den nach ihr benannten Weg?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

Straßennamen,5, 🗺️ 🏠, Süd

a) Luise Hensel 1798 – 1876 wurde als Pfarrerstochter in Linum bei Neuruppin geboren. Sie lebte als Erzieherin in Berlin, konvertierte 1818 zum Katholizismus, war Gesellschafterin, Lehrerin und Krankenpflegerin. Im Jahre 1874 ging sie dann in Paderborn ins Kloster. Sie war mit dem Romantiker Clemens Brentano seit 1816 befreundet. Aus ihrer Feder stammen viele gemütvolle geistliche Lieder und Gedichte. Ihr bekanntestes Gedicht war u. a. „**Müde bin ich, geh zur Ruh**“... Sie starb 1876 in Paderborn.

- b) Holzhackschnitzelheizkraftwerk

Straßennamen,6, 🗺️ 🏠, Süd

a) Lea Grundig 1906 – 1977 wurde als Lea Langer in Dresden geboren. Seit 1928 war sie mit dem Maler und Graphiker Hand Grundig verheiratet. Bereits im Jahre 1926 war sie Mitglied der KPD in Dresden. Sie befand sich während des Nazi-Regimes 1936 und 1938-39 in Haft und emigrierte anschließend nach Palästina. Nach ihrer Rückkehr nach Dresden lehrte sie ab 1950 an der Hochschule für Bildende Künste. 1964-70 war sie Präsidentin des Verbandes bildender Künstler der DDR. Im Mittelpunkt ihres künstlerischen Schaffens stehen das menschliche Antlitz sowie politische Themen. In Dresden starb die Künstlerin im Jahre 1977.

- b) an die Spree

Straßennamen,7, 🗺️ 🏠, Süd

a) Lise Meitner 1878 – 1968 wurde in Wien geboren. Sie studierte in Wien und Berlin (bei Max Planck) Physik und promovierte in Wien als zweite Frau überhaupt. 1926 wird sie Professorin für Musik in Bonn. 1938 wegen rassistischer Verfolgung Emigration nach Dänemark, später nach Schweden. Sie wurde Abteilungsleiterin und Prof. in Stockholm. Sie entdeckte mit O. Hahn mehrere **radioaktive Isotope** und lieferte mit O. R. Frisch eine erste theoretische Erklärung für die von Hahn und Starssmann entdeckte Kernspaltung. Sie stirbt 89-jährig in Cambridge.

- b.) Linie 1 und 3

Straßennamen,8, 🗺️ 🏠, Nord

a) Lina Radke 1903 – 1983, kam in Karlsruhe als Karolina Batschauer zur Welt. sie lebte in Breslau, wo sie als Sportlehrerin eine Mädchensportgruppe trainierte. Sie errang 1928 über 800 m der Frauen als **Erste Olympisches Gold für die Deutsche Leichtathletik**. Lina Radke starb 1983 in ihrer Geburtsstadt wo noch heute ihr Sohn Norbert lebt.

- b) Netto-Markt Fr.-Ludwig-Jahn-Str.

- a) Wer war Martha Ulfert?
Seit wann gibt es in Deutschland das Wahlrecht für Frauen?

Tipp: Frage die Gleichstellungsbeauftragte, in der Stadtverwaltung Zimmer 258

- b) 📅 Wann wurde der Beschluss zur Erschließung der Straße von den Stadtverordneten gefasst ?

Punkte: 3 (Zusatzpunkte möglich)

a) Martha Ulfert 1865 - 1946, in Fürstenwalde geboren. Sie war Hausfrau und Mutter von zwei Kindern. Für die SPD kandidierte Martha Ulfert bereits vor dem aktiven Wahlrecht der Frauen für das Stadtparlament in das sie auch über mehrere Legislaturperioden gewählt wurde. Ihr Engagement galt vorrangig sozialen Belangen.
Wahlrecht für Frauen in Deutschland ab 1918

- b) im Mai 2001